

Checkliste Entwässerungspläne



Burglengenfeld

1. Lageplan

- Maßstab 1:1000

2. Grundriss M 1:100

- Schmutzwasserleitung
- Revisionsschacht
- Regenwasserleitung
- Sickermulde
- Zisterne (falls vorgesehen)

3. Schnitt M:100

- Sickermulde mit bewachsener Oberbodenschicht
- Höhenangaben
- Zisterne (falls vorgesehen)

Beispiel für Schemaschnitt Sickermulde:

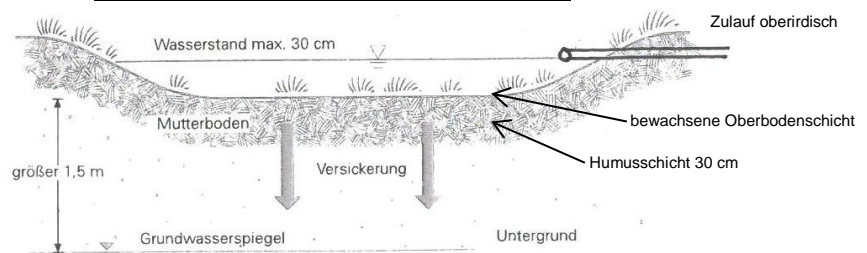


Abb. Schematischer Aufbau einer Muldenversickerung nach Einstau durch ein Regenereignis.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Umwelt – Praxisratgeber für Grundstückseigentümer

4. Flächenberechnung

- Dachfläche Haus (Grundfläche + Dachüberstand)
- Dachfläche Garage/Carport (Grundfläche + Dachüberstand)
- Grundfläche Sickermulde (7% der befestigten Flächen – bzw. Bemessung nach DWA-A 138 und DWA-M 153)
- Größe der Zisterne (falls vorgesehen)
- Garagenzufahrt und Stellplätze
- Garagenzufahrt mit sickerfähigem Belag → Nachweis erforderlich (Herstellerdatenblatt)
Der Nachweis ist nach Fertigstellung bei den Stadtwerken einzureichen.